

# Schnell auf zwei, vier und mehr Rädern

## ADAC und Motorsportverband feiern zusammen

Von unserem Mitarbeiter  
Klaus Müller

**Stutensee.** Für den Motorsport in der Region war es eine Premiere: Bei der Sportfahrehrung wurden gestern in der Festhalle Blankenloch die erfolgreichen Motorsportler aus den regionalen Bereichen des ADAC Nordbaden und des Motorsportverbandes Baden-Württemberg erstmals gemeinsam für ihre Erfolge ausgezeichnet. Das habe sich angeboten, zumal es bei den Ehrungen etliche Überschneidungen zwischen den beiden Verbänden gebe, meinte ADAC-Sportleiter Jürgen Fabry im Gespräch mit den BNN.

Mit Blick auf die lange Liste von Erfolgen, die vergangenes Jahr die Protagonisten auf zwei, vier oder mehr Rädern (Lkw), ja sogar auf dem Wasser einfuhren, sollte es ein regelrechter Ehrungs-marathon werden. Am Ende galt es, über 120 Pokale und Medaillen zu überreichen. Geehrt wurden im Verlauf der Veranstaltung auch Sportwarte, Funktionäre und Ehrenamtliche ohne die, so der einhellige Tenor in der Festhalle, Motorsport in seiner ganzen Band- und mitunter aufwendigen Organisationsbreite nicht möglich wäre.

Von einem sehr erfolgreichen Motorsportjahr (nicht nur für Nordbaden) sprachen Fabry und Günther Bolich, Vorsitzender des ADAC Nordbaden. Der Motorsport, so der Vorsitzende, habe die Krise im ADAC „unbeschadet überstanden“ – auch dank der guten Arbeit in den 75 Ortsclubs. Im Bereich Nordbaden, ergänzte Fabry, werden bis auf die Formel 1 so ziemlich alle Motorsportarten angeboten. Rund 200 lizenzierte Fahrer im Nachwuchsbereich und 800 bei den Erwachsenen tummeln sich seiner Auskunft nach auf den unterschiedlichsten Renn- und Wertungspisten. Die

Zahlen seien im Jahresvergleich recht konstant. Stichwort Lizenz: Allein schon aus versicherungsrechtlichen Gründen sind Fahrerlizenzen auf Rennstrecken unbedingt erforderlich.

Als besonders erfolgreich erwiesen sich 2014 die Nachwuchsfahrer im Kartsport. Die jungen Fahrer aus der Region Nordbaden räumten dabei so ziemlich alles ab, was es auf nationaler Ebene zu gewinnen gab. Übrigens: Bereits mit sechs Jahren dürfen die ganz jungen Einsteiger hinter das Lenkrad eines Karts. Allerdings, so die Erfahrungen in den Motorsportclubs, ist der „Run“ auf die schnellen Flitzer nicht mehr ganz so groß wie noch zu „Schumachers Zeiten“ – als junge und ältere Fahrer dem großen Vorbild nacheifern wollten.

Finanziell unterstützt der ADAC Nordbaden die Motorsportclubs in seinem Einzugsgebiet. „Damit wollen wir den Motorsport fördern, bestimmte Bereiche anschieben und den Clubs helfen“, so Fabry.

**Stutensee (kdm).** Für ihre Erfolge im Motorsport, sei es auf zwei, vier oder mehr Rädern, wurden zahlreiche Sportler geehrt. Angesichts der Fülle der Einzelergebnisse und Wettbewerbskategorien werden nachfolgend nur die Namen und der Verein, für den der jeweilige Aktive startet, erwähnt. Auszeichnungen und Pokale wurden vom ADAC Nordbaden und vom Landesmotorsportverband vergeben.

### Jugendliche

- Kartsport: Paul Speck, MSC Grötzingen; Sky-Eric Coulson, AC Bretten; Patrick Hamjediers, MSC Grötzingen; Dominik Lanz, TC Liedolsheim.

### Erwachsene

- Motorrad-Sport: Andreas Bronner, AMC Albau Ettligen; Peter Wenninger, MSC Odenheim; Andreas Bernert, Oberhausen-Rheinhausen; Kurt Zim-



AUF ZWEI UND AUF VIER RÄDERN, ja sogar auf dem Wasser war der Motorsportnachwuchs erfolgreich. Zu den Siegern gehören Dirk Geiger (Vordergrund) und das ADAC-Youngster-Team.  
Foto: Müller

## Pokal und Auszeichnung

### Aufstellung der erfolgreichen Motorsportaktiven

- Motorrad-Sport: Dirk Geiger, AMC „Albgau“ Ettligen; Lukas Tulovic, AMC Ettligen.
- Motoball: MSC Ubstadt-Weiher, Deutscher Motoball-Jugendmeister.

- mermann, Rheinstetten; Eva Tengler, MSC Odenheim; Karin Wenninger, MSC Odenheim; Isolde Bernert, Oberhausen-Rheinhausen; Uwe Klos, Karlsruhe; Bettina Wilde, Karlsruhe; Uwe Haaf, MSC Odenheim; Henning Rausch / Paul Rausch, MSC Odenheim; Holger Ebbart, MSC Odenheim; Thorsten Volz / Eva Tengler, MSC Odenheim.
- Automobil-Sport: Lukas Friedrich, MSC Oberderdingen; Patrick Dast, RC

- Gondelsheim; Gerald Wörthwein, MSC Oberderdingen; Patrick Mockler, MSC Weingarten; Manuel Senecal, MSC Weingarten; Jürgen Geggus, MSC Weingarten; Nico Schneider, MSC Grötzingen; Markus Grau, Bruchsal; Ralf Hartmann, MSC Weingarten; Hans Erdel, MSC Kirrlach; Matthias Weber, MSC Weingarten; Bertram Hornung, MSC Weingarten; Alexander Bärli, MSC Oberderdingen; Marvin Dienst, MSC Weingarten.
- Motoball: MSC Ubstadt-Weiher, Deutscher Meister; MSC Taifun Mörsch, Vizemeister.
- Lkw-Turniersport: Ulrich Radke und Thomas Scheidt, MSC Grötzingen.